

Begriffe für das Verpackungswesen

Systematische Übersichten, alphabetisches Gesamtverzeichnis und Begriffsbereich Verpackungswesen

DIN
55 405
Teil 1

Packaging; concepts; introduction, survey, alphabetical index and terminology for packaging

Ersatz für Ausgabe 04.77

Diese Norm stellt die unter Mitwirkung von Verpackungsinstitutionen der Bundesrepublik Deutschlands, Österreichs und der Schweiz von den Normenausschüssen „Verpackungswesen“ des Österreichischen Normungsinstituts (ON) und des Deutschen Instituts für Normung (DIN) überarbeitete und erweiterte Neuauflage der ÖNORM A 5405 Teil 1 bis Teil 7 bzw. DIN 55 405 Teil 1 bis Teil 7 dar.

Diese Norm ist nach 20 wesentlichen Begriffsbereichen des Verpackungswesens gegliedert, die in sieben Teilen zusammengefaßt wurden. Nicht enthalten in dieser Norm ist der Begriffsbereich „Verpackungsmaschinen“; dieser ist der ÖNORM A 5404 Teil 1 bis Teil 5 und Teil 7 bis Teil 9 bzw. DIN 8740 Teil 1 bis Teil 5 und Teil 7 vorbehalten.

0 Übersichten und Verzeichnisse

0.1 Anwendungsbereich und Zweck

Zweck dieser Norm ist es, unter Berücksichtigung der bisherigen Fachsprache und des Sprachgebrauches der Praxis einheitliche Begriffe für das Gesamtgebiet des Verpackungswesens zu schaffen und deren Anwendung zu fördern.

0.2 Einführung

Die vorliegende Norm besteht aus sieben selbständigen Teilen. Jeder Teil umfaßt einen oder mehrere, im direkten oder näheren Zusammenhang stehende und in sich abgeschlossene Begriffsbereiche des Verpackungswesens.

Diese Begriffsbereiche sind in graphischen Übersichtssystematiken dargestellt und nach Ordnungsmerkmalen gegliedert. Innerhalb dieser Gliederung wurden die Benennungen alphabetisch geordnet.

Um dem Benutzer der Norm die Handhabung der DIN 55 405 mit allen Teilen zu erleichtern, wurde jedem Einzelteil die dazugehörige Begriffssystematik vorangestellt. Die Begriffe im jeweiligen lexikalischen Teil wurden analog der Gliederungen der Systematiken sortiert.

Die in den systematischen Übersichten in Klammern stehenden Benennungen sind nicht definiert, sondern verweisen auf den vor den Klammern stehenden Begriff. Es handelt sich hierbei in der Regel um Synonyma oder Begriffe aus der Umgangssprache, die aus Gründen der Sprachklarheit nicht mehr verwendet werden sollen, aber als Suchbegriffe in DIN 55 405 noch zugelassen wurden.

Grundsätzlich wurden die Begriffe der Packmittelarten und -typen werkstoff- und füllgutneutral gehalten, d. h. es wurde z. B. der Begriff „Tube“ und nicht die Begriffe „Aluminiumtube“ bzw. „Zahnpastatube“ definiert. Ebenso wurden füllgutbezogene Packungsbezeichnungen (z. B. Zigarettenpackung) und Markenbezeichnungen nicht in dieses Begriffswerk aufgenommen.

Der vorliegende Teil 1 der Norm enthält außer dem allgemeinen Begriffsbereich „Verpackungswesen“ systematische Übersichten über alle enthaltenen Begriffsbereiche sowie das alphabetische Gesamtverzeichnis der Benennungen mit den für die Auffindung der Begriffe erforderlichen Teil- und Abschnittsnummern.

Ein Teil 8 „Benennungen und Definitionen aus dem Gefahrgutrecht“ ist in Vorbereitung.

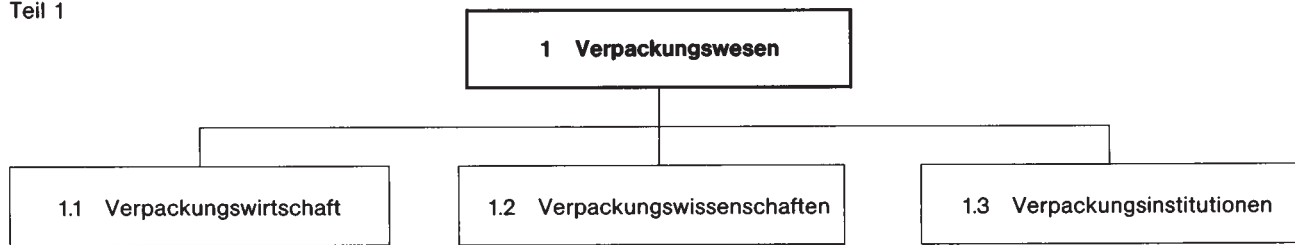
Fortsetzung Seite 2 bis 33

Normenausschuß Verpackungswesen (NAVp) im DIN Deutsches Institut für Normung e. V.

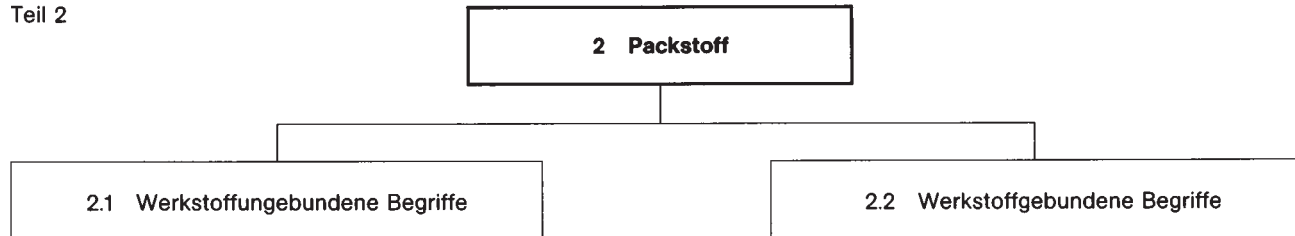
Jede Art der Vervielfältigung, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung des DIN Deutsches Institut für Normung e. V., Berlin, gestattet.

0.3 Systematische Übersichten

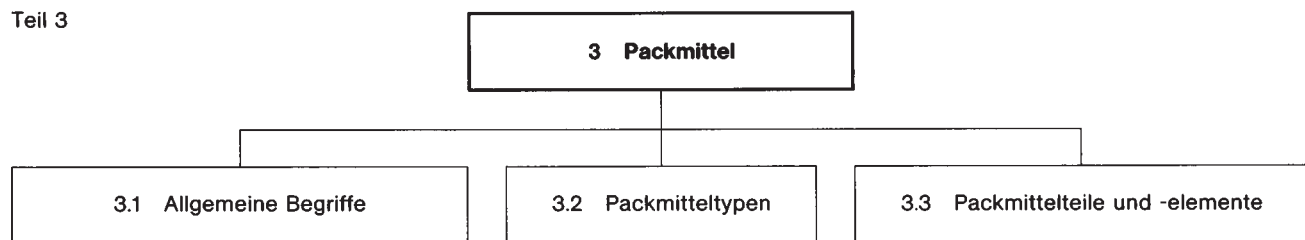
Teil 1



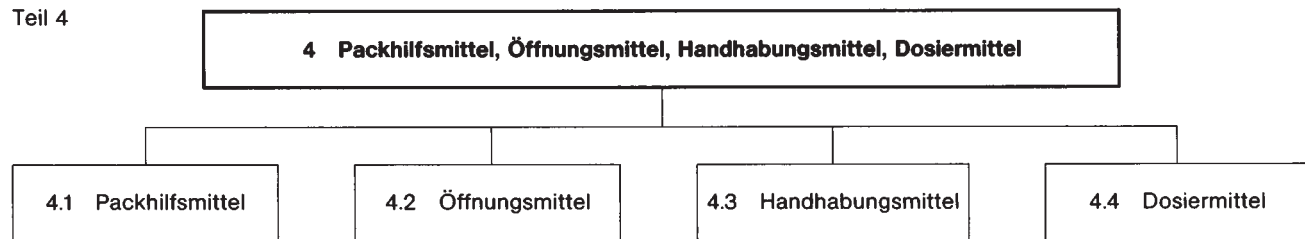
Teil 2



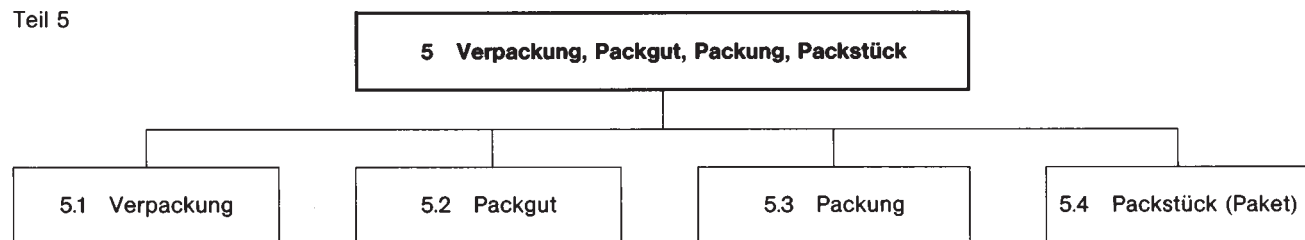
Teil 3



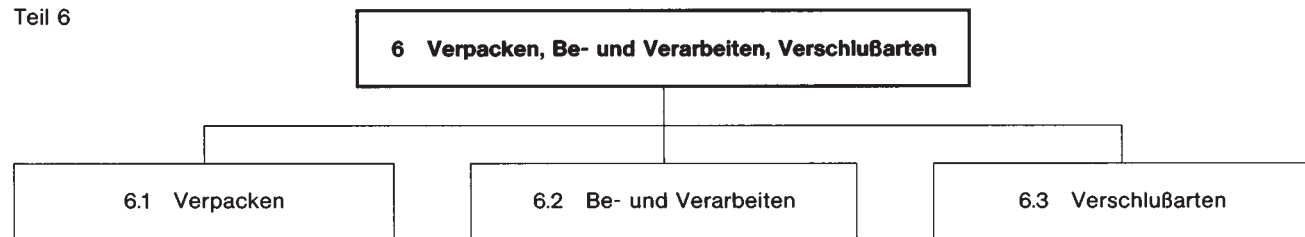
Teil 4



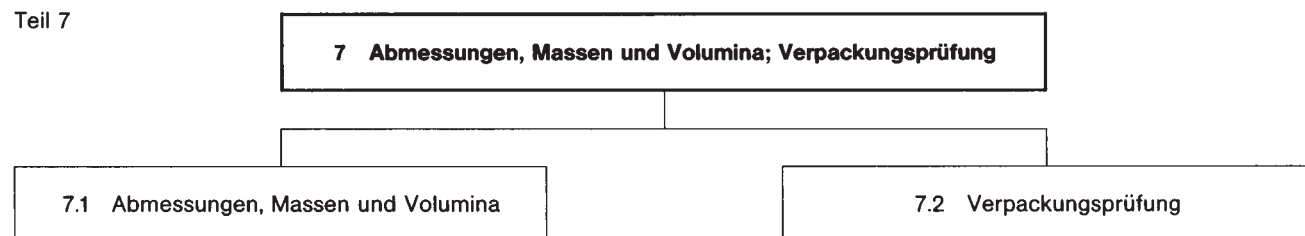
Teil 5

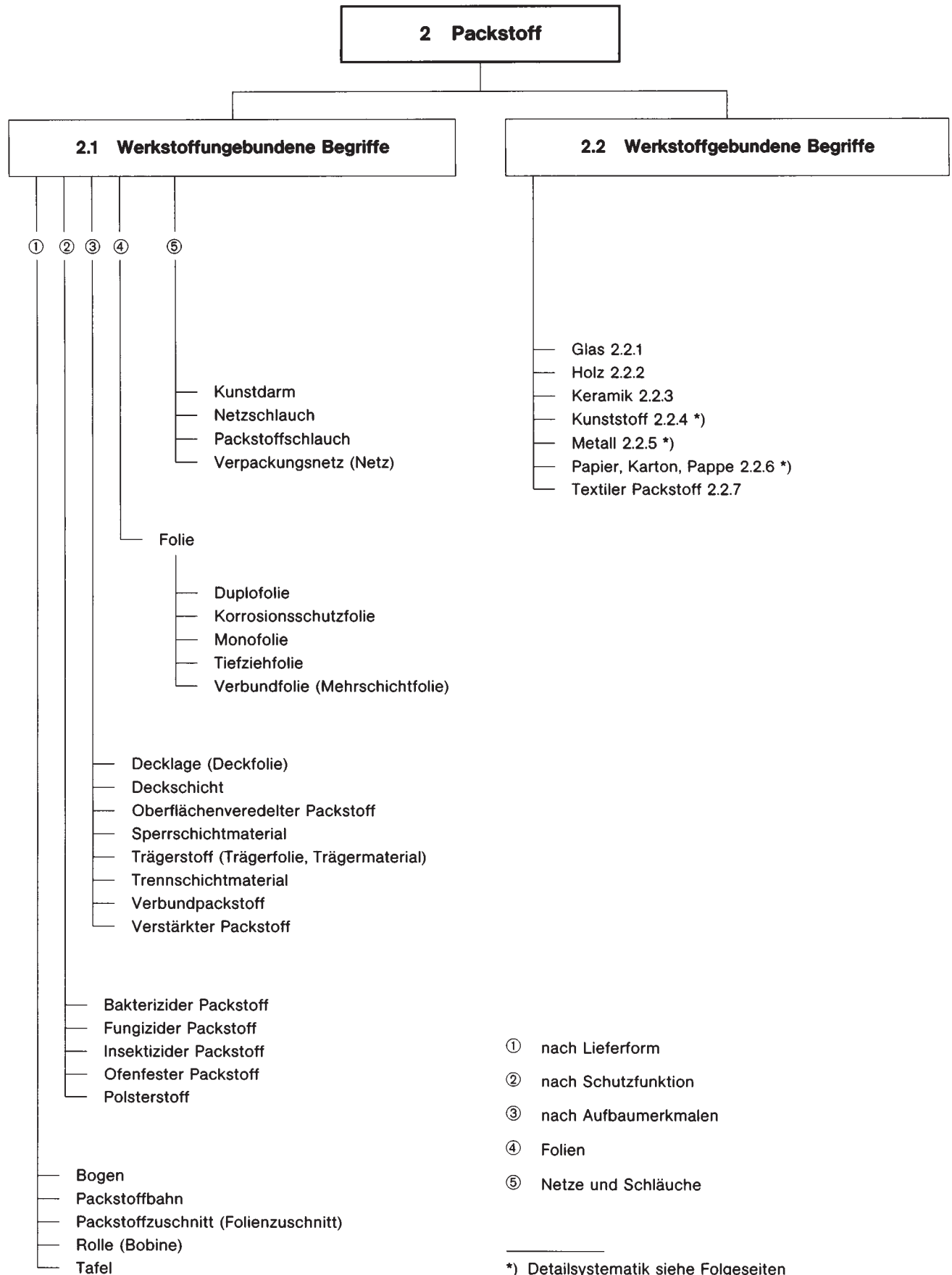


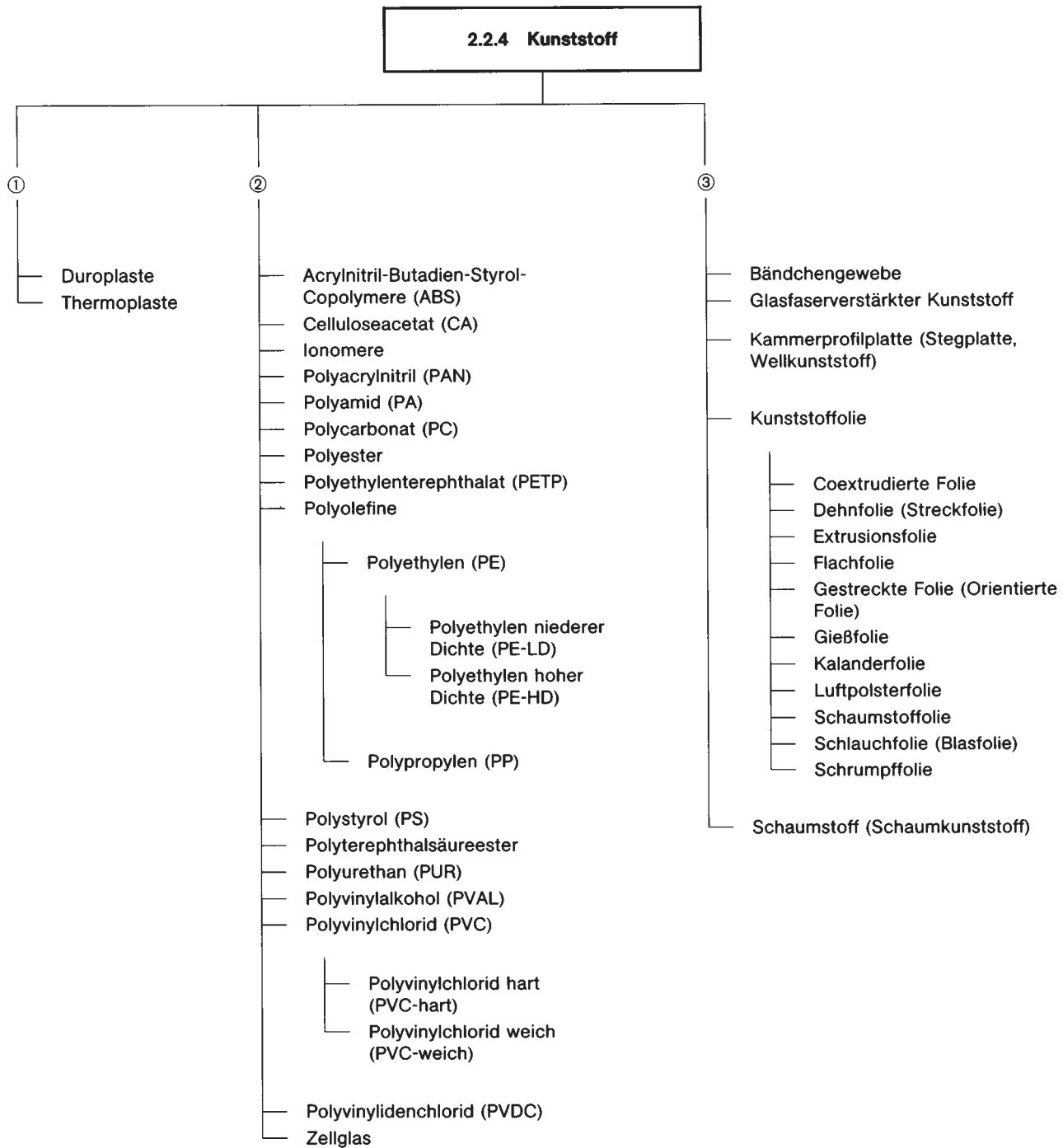
Teil 6



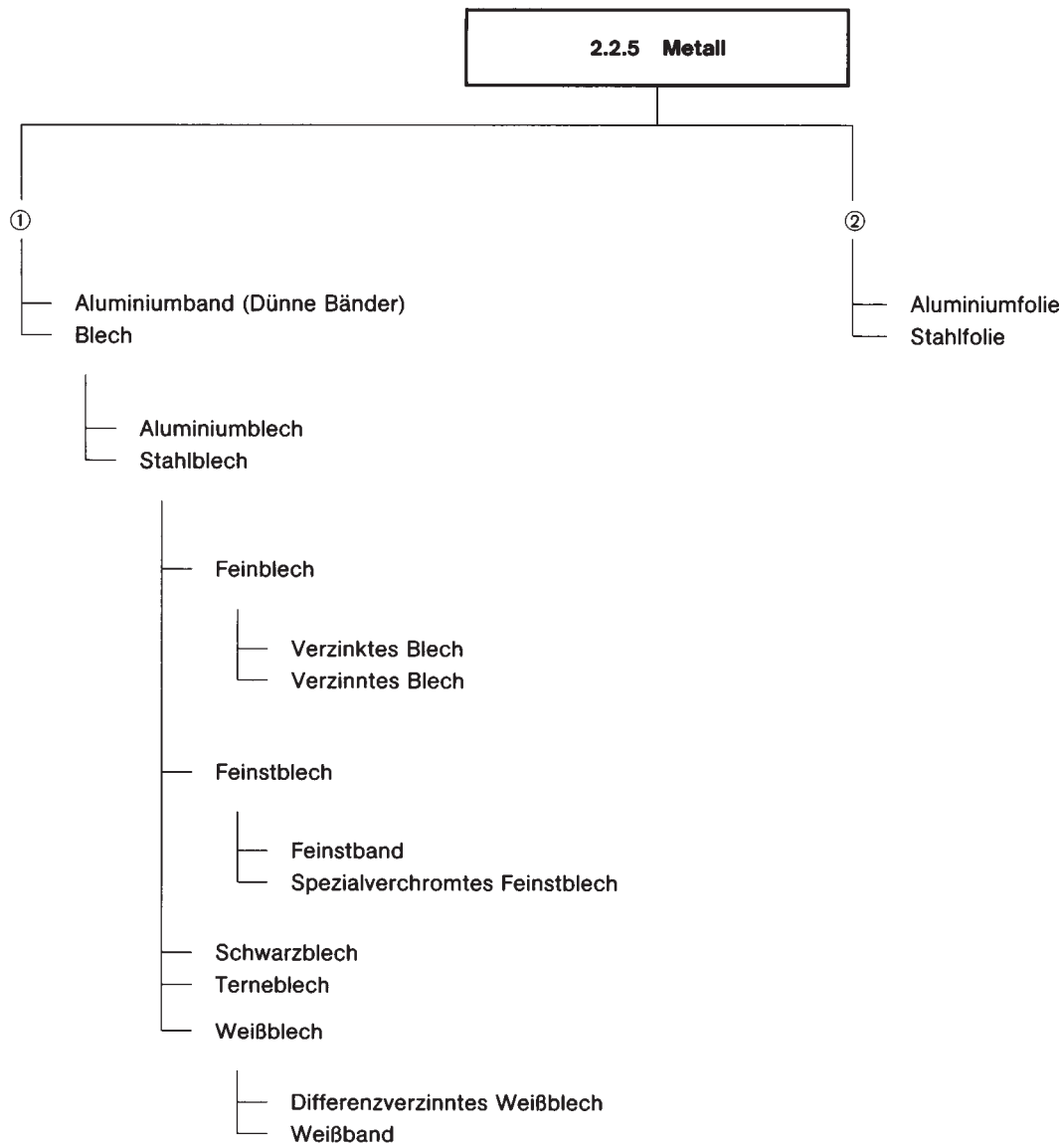
Teil 7





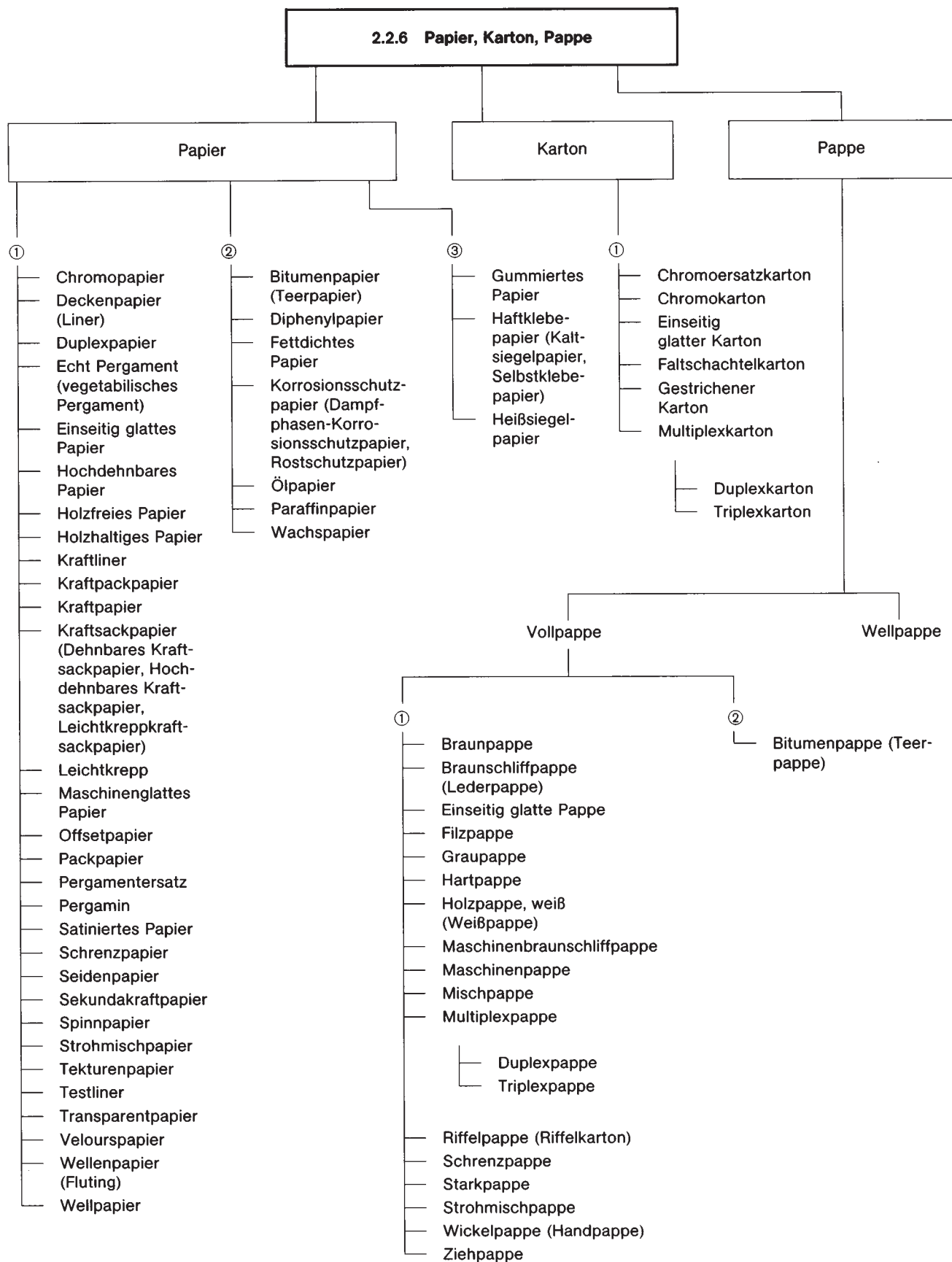


- ① nach thermischem Verhalten
- ② nach Kunststoffart
- ③ nach Anwendung, Aufbaumerkmalen oder Herstellungsart



① Bänder und Bleche

② Folien



- ① nach Packstoffart
 ② nach Schutzfunktion
 ③ nach Verwendungsmerkmal

3 Packmittel

3.1 Allgemeine Begriffe

- Behälterglas
 - Großglasbehältnis
 - Leichtglasbehältnis
 - Medizinglas
- Behältnis (Behälter)
 - Leichtbehältnis
 - Maßbehältnis
- Fasergußverpackung
- Flexibles Packmittel
- Formstables Packmittel
- Gebinde
- Gefäß
- Großpackmittel
- Halbstarres Packmittel
- Kartonagen
 - Feinkartonage (überzogene Kartonage)
 - Festkartonage
 - Klarsichtkartonage
- Nestbares Packmittel
- Packmittelzuschnitt
- Schaumstoffverpackung
- Starres Packmittel
- Volumenstables Packmittel (Volumenkonstantes Packmittel)

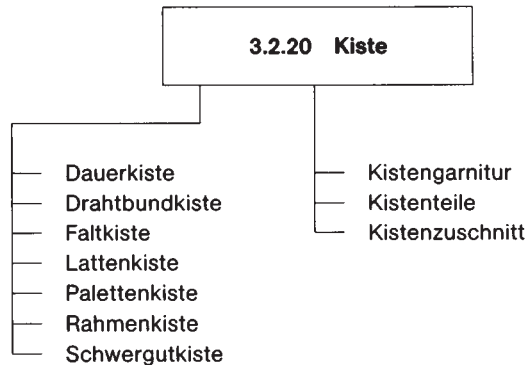
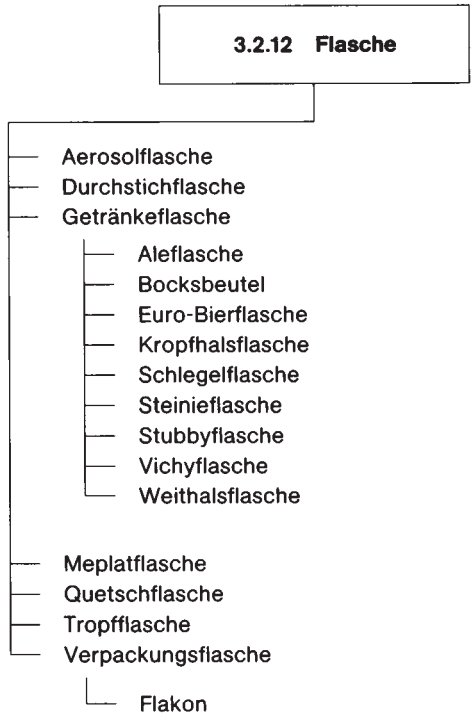
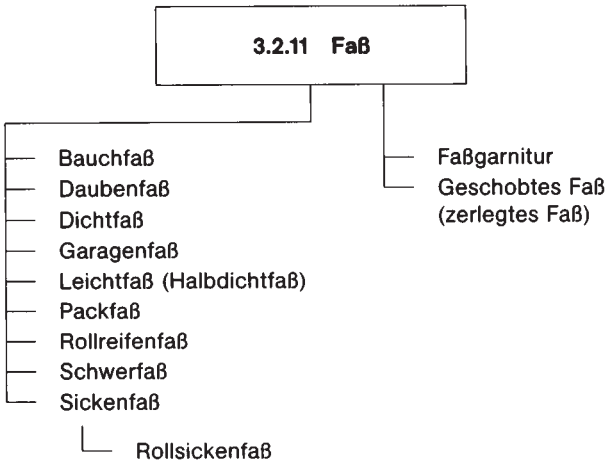
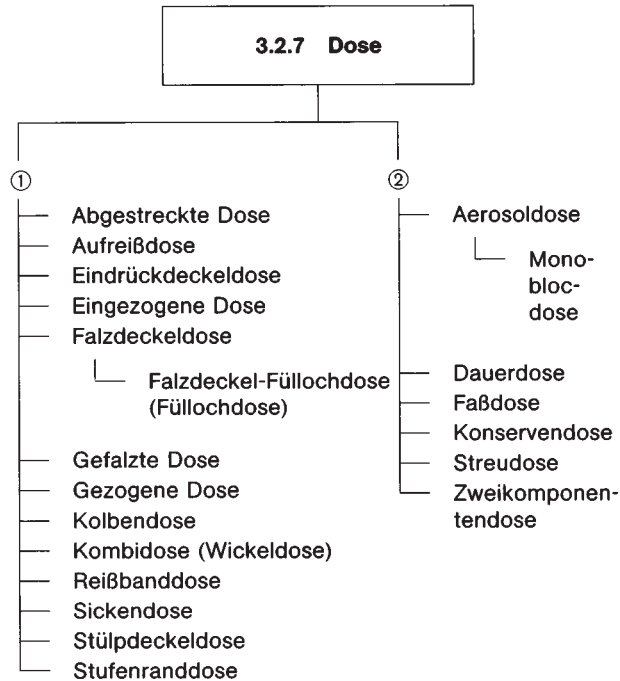
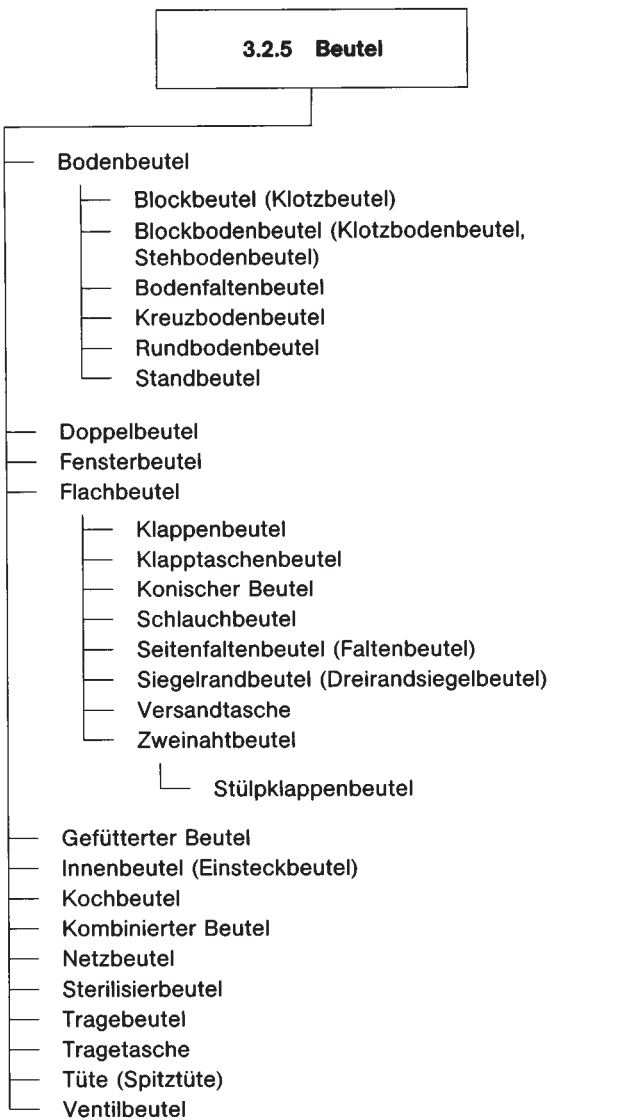
3.2 Packmitteltypen

- Ampulle 3.2.1
- Aufwickelhülse 3.2.2 (Rollenkern, Wickelhülse)
- Ballon 3.2.3
 - Korbflasche
- Becher 3.2.4
- Beutel 3.2.5 *)
- Demijohn 3.2.6
- Dose 3.2.7 *)
- Eimer 3.2.8 (Kübel)
- Einwickler 3.2.9
 - Inneneinwickler
- Etui 3.2.10 (Futtermal)
- Faß 3.2.11 *)
- Flasche 3.2.12 *)
- Hobbock 3.2.13
- Kabeltrommel 3.2.14
- Kanister 3.2.15
- Kanne 3.2.16
 - Flachkanne
 - Trichterkanne (Enghalskanne, Flaschenkanne)
 - Weithalskanne
- Kapsel 3.2.17
- Kartusche 3.2.18
- Kasten 3.2.19
 - Flaschenkasten
- Kiste 3.2.20 *)
- Korb 3.2.21 (Spankorb)
- Röhrchen 3.2.22
- Sack 3.2.23 *)
- Schachtel 3.2.24 *)
- Schale 3.2.25
 - Menüschale
- Schrumpfhäube 3.2.26
- Spule 3.2.27
- Steige 3.2.28 (Flachsteige, Plateau)
 - Faltsteige
 - Haraß (Harras)
- Tablett 3.2.29 (Tray)
- Tiegel 3.2.30
- Trommel 3.2.31 (Drum)
 - Fibertrommel
- Tube 3.2.32
 - Standtube (Tubenbeutel)
- Versandrohr 3.2.33 (Versandhülse, Versandrolle)
- Verschlag 3.2.34 (Lattenverschlag)
 - Lattenrost
 - Packrahmen
- Weithalsglas 3.2.35 (Verpackungsglas)
 - Konservenglas
 - Schraubglas

3.3 Packmittelteile und -elemente

- Wandungsteile und Öffnungen 3.3.1 *)
- Verbindungs- und Verstärkungselemente 3.3.2 *)
- Inneneinrichtung 3.3.3 *) (Packmitteleinsatz)
- Verschleißmittel 3.3.4 *)
- Handhabungshilfen 3.3.5 *)
- Öffnungshilfen 3.3.6 *)
- Dosier- und Entnahnehilfen 3.3.7 *)

*) Detailsystematiken
siehe Folgeseiten



- ① nach Fertigungs- bzw. Aufbaumerkmalen
- ② nach Verwendungszweck

